



ULLI BÖGERSHAUSEN
„TIDES“



MARTINA GEBHARDT &
FRIENDS



CHRISTOF SÄNGER TRIO

„Ulli Bogershausen ist ein Meister darin, Melodien mehr zu entlocken als vorgeblich in ihnen steckt. Auf seiner neuen CD ist diese Kunst gefordert. Acht Popsongs nimmt sich der Gitarrist auf seiner Akustikgitarre vor, bevor er danach in vier Duetten mit Simon Wahl eigene Stücke ausgestaltet.“

Das Material der Gitarre-solo-Stücke ist teilweise ernuchernd schlicht, doch hier wird es für Bogershausen erst spannend. Hier spielt er seine Gabe aus, nimmt die Essenz der Stücke unter die Lupe: Er seziert sie, lässt sie atmen, unterlegt dann schlanke Basslinien und wählt rhythmische Gewänder, die unaufdringlich aber klangstark wirken. Die Melodien sind keine Alibis für solistische Ausritte. Hier hat Bogershausen einen fast klassischen Ansatz: Er paraphrasiert geschmackvoll, so dass kein Stück hinter seinen virtuosen Ausgestaltungen verschwindet.

Die vier Bogershausen-Originals sind dann noch mehr dem CD-Titel verpflichtet. Mit fließendem Gestus umgarnen sich Bogershausen und Wahl, verflechten bedächtig ihre Linien, und kreieren impressionistische Stimmungsbilder, wie diesen sehnsüchtigen Blick aufs Meer, den das Cover schon ohne jeglichen Kitsch einfängt.“

Thorsten Meyer, Jazz Podium

Eine enorm wandlungsfähige Stimme, ein untrügliches Gespür für eingängige Melodien und zu packende Rhythmen – gleich drei Qualitäten, die Martina Gebhardt als Songwriterin vereint. Wenn sie dazu musikalisch hochbegabte Kollegen ins Studio bittet, die ihrer Spielfreude freien Lauf lassen, dann entstehen zwangsläufig „good vibes“ und daraus wiederum ein Kreativ-Pool mit nahezu unerschöpflichen Möglichkeiten. Aus diesem servieren Gebhardt und Band ihrem Publikum mal entspannten Bossa Nova („Don't look back“), mal einen äußerst dreckigen Blues („I give you up“) und dazwischen immer wieder Songperlen mit Ohrwurmqualitaten. Wenn sie zwischen Chanson („Vor den Toren der Stadt“), Popsong („Change!“) und Vocal-Jazz pendelt, ist das für die Berlinerinnen kein Widerspruch – und schon gar kein Indiz für Beliebigkeit.

Martina Gebhardt *vocals, comp.*
Franz Bauer *vibes*
Mike Segal *alto saxophone*
Peter Kuhz *guitar* (#4, #9, #11)
David Beecroft *tenor saxophone* (#5)
Marina Gersonde *accordion* (#10)
Martin Lillich *bass*
Tilman Person *drums*

Martina Gebhardt
„Good vibes with good friends“
CD / 15 Titel / 66:23 Minuten
Bestellnummer: 35103542 17.00 €

„Christof Sänger zählt für mich zu den versiertesten Jazzpianisten. Nicht nur in Deutschland, sondern europaweit!“ Das sagt nicht Irgender, sondern US-Saxophonlegende Ernie Watts, in dessen Quartett Sänger seit mehr als 15 Jahren Akzente setzt. Auch andere Kenner der Jazzszene loben den Wiesbadener Pianisten als „einmalig“.

Weil er - wie kein Anderer – „traditionelle Spielweisen mit einer modernen Haltung verschmilzt“ (Jazz thing) und dabei stets traumwandlerisch sicher und geschmackvoll zu Werke geht. So wie es Sänger auf seinem neuen Trio-Album „Descending River“ zeigt. „Es kommt meinem Ideal in Bezug auf Songauswahl und Zusammenspiel der Musiker bisher am nächsten“, erklärt Sänger die Qualitäten des Longplayers, der sechs von ihm arrangierte Standards und fünf Eigenkompositionen enthält.

Auf dem Album beweist der Wiesbadener Pianist, dass er sich als Komponist deutlich weiterentwickelt hat. „Die Stücke sind runder, ausgewogener und vielseitiger geworden. Sie versprühen Swing und Energie, klingen aber locker und entspannt. Gut abgehangen eben“, so Sänger zur Anmutung von Descending River.

Christof Sänger *piano*
Rudi Engel *bass*
Tobias Schirmer *drums*

Christof Sänger Trio
„Descending Rivers“
CD / 11 Titel / 61:05 Minuten
Bestellnummer: 35103462 17.00 €

RISIKOLOS BESTELLEN Wir bieten:

- schnelle Lieferung
- Umtauschrecht
- Rückgaberecht
- Freundliche Beratung
- Jede 4. CD gratis

Für den Versand berechnen wir 3.- € (Inland) und 5.- € (Ausland) pro Sendung. Der Versand erfolgt gegen Rechnung, also ohne Vorkasse. Alle Preise enthalten 19% MwSt.

Ab 35.- € Warenwert ist der Versand im Inland für Sie kostenlos.

WIE BESTELLEN?

• **Sie reden mit uns:**
Tel.: 0421 32 38 11

• **Sie machen Faxen:**
Fax: 0421 337 81 63

• **Sie bitten Ihre Postbotin:**
LAIKA-RECORDS
-Versand-
Schlachte 41
D-28195 Bremen

• **Sie bestellen per e-mail:**
info@laika-records.com

Weitere Informationen, den Gesamtkatalog, Konzerttipps und Hörbeispiele finden Sie unter:
www.laika-records.com



IMPRESSUM / AGB

© 2017 Laika Records & Publishing,
Schlachte 41, D-28195 Bremen
v.i.S.d.P. Peter Cronemeyer
Es gelten unsere allgemeinen
Geschäftsbedingungen. Alle Zitate mit
freundlicher Genehmigung.
Photos © Laika Records

LAIKA RECORDS



TONEGALLERY
DO LENNIE TRISTANO



ILONA HABERKAMP &
ACK VAN ROOYEN

Die Musik von Lennie Tristano ohne Klavier? ToneGallery beweisen, dass das geht! Das Quartett stellt Musiker ins Rampenlicht, denen die Aufmerksamkeit versagt blieb, die sie aus Sicht der Band verdient gehabt hätten. Lennie Tristano (*1919, †1978) gehört für den Tenorsaxophonisten des Ensembles, Steffen Weber, zweifellos dazu. „Seine zurückgenommenen, coolen Kompositionen passten offenbar nicht in die Zeit, in der die Menschen eher emotional gefärbte Musik hören wollten“, vermutet Weber und erganz: „Dabei war Tristano stilistisch einer der besten Pianisten und Komponisten seiner Zeit. Allein, wie er phrasiert und einzelne Noten betont, klingt unfassbar gut“, schwärmt der Saxophonist. Auf ihrem Album präsentieren ToneGallery Kompositionen aus der Feder von Lenny Tristano und seinen Schülern Lee Konitz (Altsaxophon) und Warne Marsh (Tenorsaxophon). Eben ohne Klavier, aber - ebenso wie die Originale – mit zwei Melodiestimmen: Saxophon und Gitarre.

Steffen Weber *tenor saxophone*
Bastian Ruppert *guitar*
Thomas Stabenow *double bass*
Holger Nesweda *drums*
Axel Schlosser *trumpet* (#11)
Olaf Polzihn *piano* (#11)

Tonegallery
„do Lennie Tristano“
CD, 11 Titel, 44:05 Minuten
Bestellnummer: 35103432 17.00 €

„Blau steht für die Farbe, für Freiheit und Wahrheit, aber auch für ein Gefühl der Melancholie, das in unseren Kompositionen und seinen Ausdruck findet“, erklärt die Saxophonistin und Komponistin Ilona Haberkamp die Grundidee ihres neuen Albums. Wie seine Vorgänger „I remember Paul“ und „Cool is Hipp is Cool“ ist es im Cool Jazz angesiedelt. Hörbare, unveränderliche Kennzeichen: sparsame, eingängige Melodien, die die Herzen der Zuhörenden adressieren. „Der Begriff 'cool' bedeutet nicht etwa emotionslos, sondern bezieht sich vor allem auf die Herangehensweise in der Improvisation, in der jede Note nicht verschwenderisch sondern sparsam, aber wohlgedacht gesetzt ist. Ein bewusstes Gegenmodell zum oft als hektisch empfundenen Bebop“, betont Ilona Haberkamp.

Für die Produktion von „Lost into the Blue“ konnte die Saxophonistin auf bewährtes Personal zurückgreifen, darunter auf Ack van Rooyen, den niederländischen Grand-Seigneur des Jazz.

Ilona Haberkamp *alto / soprano sax.*
Ack van Rooyen *flugelhorn*
Frank Wunsch *piano*
Paul G. Ulrich *bass*
Thomas Alkier *drums*

Ilona Haberkamp The New Coolness
„Lost Into the Blue“
CD, 9 Titel, 45:20 Minuten
Bestellnummer: 35103562 17.00 €



**SEBASTIAN BÖHLEN BAND
FEAT. EFRAT ALONY**



**ED KRÖGER QUINTETT
„IN THE MOMENT“**



**THE RAFAEL JERJEN CONCEPT
„TRICEPT“**



**MARYAM AKHONDY'S PAAZ
„LIVE“**



**FABIANA STRIFFLER &
QUIQUE SINESI**



**KOLEKTIF ISTANBUL
Pastirma yazı**

Die Sebastian Böhlen Band feat. Efrat Alony hat einen Text der Autorin Tina Hartmann vertont. Der Text, ein Kantantenlibretto, beschreibt Gedanken und Gefühle und Erlebnisse aus der Sicht eines in Europa angekommenen Flüchtlings. Die Vertonungen stammen von dem Gitarristen und Komponisten Sebastian Böhlen. Die Band besteht neben Efrat Alony am Gesang und Sebastian Böhlen an der Gitarre aus Andreas Böhlen am Saxophon, Bernhard Meyer am Bass und Peter Gall am Schlagzeug. Sämtliche Mitglieder des Ensembles sind professionelle z. T. an Hochschulen lehrende Musiker, die eine internationale Konzerttätigkeit sowohl als Bandleader als auch als Sideman haben. Unabhängig voneinander wurden sie mit nationalen und internationalen Preisen bedacht.

Neben Böhlen technisch versiertem, variantenreichem Gitarrenspiel leben die Stücke vor allem von Efrat Alony. Sie lassen der in Israel geborenen, aber seit langem in Berlin wohnenden Mezzosopranistin ausreichend Raum, um ihr dunkles, warmes Timbre und ihre enorme stimmliche Spannweite zur Geltung zu bringen.

**Sebastian Böhlen Band
featuring
Efrat Alony
„Geboren unter diesem weichen
Wind“**

CD / 08 Titel / 38:37 Minuten
Bestellnummer: 35103392 17.00€

„Der Titel steht für das, was in der Improvisation passiert. Dass man in jedem Moment versucht, etwas kreativ zu gestalten. Das ist eine ständige Herausforderung beim Spielen.“ Dieses Zitat von Ed Kröger erklärt sowohl den Titel seines neuen Albums, als auch die musikalische Philosophie des Bremer Posaunisten und Komponisten. Das Quintett gehört zu den spannendsten und virtuosesten Ensembles, die in der US-amerikanischen Tradition des Hardbops stehen. Mit ihren Kompositionen verleihen Kröger und Dinné dem Sound des Quintetts eine eigene, unverwechselbare Farbe.

Aus dem Ed Kröger Quintett ist im Laufe der Jahre eine musikalische Familie geworden, die drei Generationen vereint und ihre Stärke aus den Unterschieden ihrer Mitglieder schöpft. So kann Bandleader Kröger (Jahrgang 1943) auf mehr als 50 Jahre Bühnenerfahrung zurückblicken, während sich Dinné (Jahrgang 1971) durch Studienjahre in Boston und New York den kompositorischen und solistischen Feinschliff holte.

Ed Kröger *trombone*
Ignaz Dinné *tenorsax*
Vincent Bourgeyx *piano*
Tom Berkmann *bass*
Rick Hollander *drums*

**Ed Kröger Quintett
„In The Moment“**

CD / 08 Titel / 47:55 Minuten
Bestellnummer: 35103472 17.00€

Mit seinen 28 Jahren gehört der Bassist Rafael Jerjen zu den größten Talenten, die die kleine, aber feine Jazz-Szene Australiens zu bieten hat. Der gebürtige Schweizer ist kein Freund enger Korsetts und Vorgaben. Im Gegenteil: sein Rafael Jerjen Concept ist ein kompositorischer Spielplatz. Darauf entwickelt er Stücke mit wechselnden Musikern für unterschiedliche Formationen. Nach einer Quintett- und einer Septett-Besetzung, in der er Hank Mobleys' Meilenstein „Soul Station“ in neuem Glanz erstrahlen ließ (Laika 35103192), widmet er sich nun auf Tricept der Königsdisziplin: dem Jazz-Trio. Das Coverfoto zeigt drei gleich große, sich überlappende Dreiecke, die die Philosophie des Bassisten erklären. „Das Interplay ist für mich von zentraler Bedeutung. Wir Drei führen ein musikalisches Gespräch auf einer Ebene und tragen in gleichem Umfang zu den Kompositionen bei“, erläutert Jerjen sein Trio-Konzept, in das er den Kontrabass ausdrücklich einschließt. „Der Bass ist ein enorm wohlklingendes und sonores Instrument – viel zu schade, um ihn auf die Rolle des begleitenden Walking Bass zu reduzieren.“

Rafael Jerjen *bass*
Michael Arbenz *piano*
Samuel Büttiger *drums*

**The Rafael Jerjen Concept
„Tricept“**

CD / 10 Titel / 53:09 Minuten
Bestellnummer: 35103482 17.00€

Musik kann Zeichen setzen. Das zeigt die Sängerin Maryam Akhondy, die seit mehr als 30 Jahren in Köln zuhause ist. Mitte der 1980'er Jahre hatte sie ihrer Heimat in den Wirren der iranischen Kulturrevolution den Rücken gekehrt, nachdem ihr Auftritte als Sängerin untersagt worden waren.

Vor diesem Hintergrund geht vom Mitschnitt des Konzerts, das Maryam Akhondy mit ihrer Gruppe „Paaz“ im Kleinen WDR-Sendesaal in Köln gab, eine starke Symbolkraft aus. Gemeinsam mit ihrer vierköpfigen Band widmete sie diesen Konzertabend den Flüchtlingen in Deutschland. „Es war die Zeit, in der immer mehr Bürger den Geflüchteten mit Vorbehalten und Ängsten begegneten und die Willkommenskultur zu kippen drohte“, erinnert sich Akhondy.

Mit ihrem Ensemble „Paaz“ zeigt die Deutsch-Iranerin, was sich künstlerisch entwickeln kann, wenn sich Musiker aus verschiedenen Kulturkreisen aufeinander einlassen - Weltmusik im allerbesten Sinne.

Maryam Akhondy *vocals*
Itai Sobol *piano*
Roman Kushniarou *clarinet*
Reza Askari *doublebass*
Syavash Rastani *tombak, daf*

**Maryam Akhondy's PAAZ
„Live“**

CD / 12 Titel / 53:09 Minuten
Bestellnummer: 35103382 17.00€

„Sobald sie zum Bogen greift, beginnt ein magischer Prozess“, beschreibt der Bassist Greg Cohen (u.a. Ornette Coleman, Tom Waits) die Zusammenarbeit mit einer jungen Geigerin aus Berlin. Und der Grammy-nominierte Pianist Garry Dial sagt: „Fabiana besitzt eine einzigartige Balance zwischen scharfer Intuition und Intellekt, die es ihr erlaubt, pure Musik zu machen, unabhängig davon, in welcher Situation sie sich befindet.“

Die Rede ist von Fabiana Striffler, die mit 29 Jahren bereits auf eine beeindruckende Vita zurückblicken kann, in der sie Bühnen und Studios mit namhaften Musikern aus der Jazz-, Klassik- und Popszene teilte. Nun erscheint ihr erstes Album als Komponistin, für das ihr ein hochkarätiger Duo-Partner zur Seite steht. Quique Sinesi, Saitenvirtuose aus Argentinien, zählt zu den einflussreichsten Gitarristen der Andenrepublik. Beim ersten Hören wirkt Mahagoni sehr folkloristisch – was vor allem an der Instrumentierung liegt. Denn neben Geige und 7-saitiger Gitarre kommen auch eine Mandoline und ein Charango (ein argentinisches Andeninstrument) zum Einsatz. Auch die Rhythmen und Melodien lehnen stark an argentinische Folklore an.

**Fabiana Striffler & Quique Sinesi
„Mahagoni“**

CD / 14 Titel / 49:28 Minuten
Bestellnummer: 35103502 17.00€

Den Beweis für die magische Wirkung der Musik tritt das Kolektif Istanbul mit seinem neuen Album Pastirma yazı („Indian Summer“) an. Wenn der Multi-Instrumentalist Richard Lanjepce, dessen Ehefrau Asli Doğan (Gesang und Trompete) und vier weitere Spitzenmusiker aus der Metropole am Bosphorus zu ihren Instrumenten greifen (darunter Klarinette, Akkordeon, Tuba und E-Piano), entfachen sie einen Sog, aus dem es für die Zuhörenden kein Entkommen gibt. Ob auf dem Montreux Jazz Festival, dem Worldmusic Festival in Pompeji oder in Clubkonzerten rund um die Welt: Das Kollektif Istanbul hinterläßt nachhaltige Spuren.

Die Rezeptur für den einzigartigen Sound der Band setzt sich aus traditionellen Melodien Anatoliens und des Balkans zusammen (Grundzutat), einem großzügigen Schuss Funk, abgeschmeckt mit einer Prise Jazz und Folk-Rhythmen aus der Bretagne.

Das neue Album, das das Ensemble zum zehnjährigen Bandjubiläum eingespielt hat, ist Rückschau und Gegenwartsbestimmung zugleich. „Wir wollten eine ausgewogene Mischung aus Songs, die uns beim Musizieren Spaß bereiten und Stücke, an denen die Zuhörenden Freude haben“, erklärt Lanjepce die Songauswahl.

**Kolektif Istanbul
„Pastirma Yazı“**

CD / 12 Titel / 55:19 Minuten
Bestellnummer: 35103512 17.00€